



Die vergoldete Kugel auf der Spitze des Engener Kirchturms symbolisiert das Zentrum des Planeten-Radwegs Hegau. Er ist im Maßstab 1:1 Milliarde gestaltet.

Auf dem Weg zu den Zielpunkten in Nenzingen und Rielasingen durchradeln Sie in der Altstadt von Engen die Bahnen der vier inneren Gesteinsplaneten Merkur, Venus, Erde und Mars. Dann kreuzen Sie zwischen Mars und Jupiter den Asteroidengürtel. An den beiden Bundesstraßen stehen die Tafeln für die äußeren Gasplaneten Jupiter, Saturn, Uranus und Neptun.

In dem nun folgenden Bereich jenseits der Bahn des Neptuns, dem Kuiper-Gürtel, hat Pluto eine Tafel erhalten. Er gehört nun zu den Zwergplaneten ebenso wie Eris, Makemake, Haumea, Sedna ... Hier sind die Bahndaten von fast 2 000 Körpern mit weniger als 1 000 km Durchmesser bekannt. Außer ihnen ziehen vermutlich nahezu 100 000 Körper ihre Bahnen. Aus dem Kuiper-Gürtel dringen immer wieder „Brocken“ zur Sonne vor, die dann als Kometen sichtbar werden.

Um diese Systeme, die in der Ebene der Ekliptik ihre meist elliptischen Bahnen um die Sonne ziehen, vermutet man die kugelförmige Oortsche Wolke. Manche Kometen können aufgrund ihrer Bahndaten nur aus ihr stammen.

Sie merken: Unser Sonnensystem ist sehr weiträumig. Dabei befinden wir uns mit weiteren 100 Milliarden Sonnen immer noch in unserer Heimatgalaxie, der Milchstraße! Und im Weltall? Da tummeln sich mehr als 100 Milliarden Galaxien, die alle auseinander streben.

Wenn Sie gemütlich radeln, erreichen Sie in diesem Maßstab etwa die 15fache Lichtgeschwindigkeit. Zu Fuß sind Sie auf dem Planeten-Lehrpfad Engen in etwa mit der dreifachen Lichtgeschwindigkeit unterwegs.

Unterstützen Sie bitte mit Ihrer steuerbegünstigten Spende den Planeten-Radweg Hegau!

Sonderkonto des Sozialverbands VdK, Kreisverband Konstanz, Stichwort Planeten-Lehrpfad Engen
IBAN DE65 6925 1445 0005 6135 75

BIC SOLADES1ENG

V.i.S.d.P.: Jobst Knoblauch, Hexenwegle 9, 78234 Engen

Stand: 01.2016